

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Der Präsident

102
Pommersfelden, 27. Mai 1944
~~Berlin NW 7, den~~
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

Nr.

Herrn
Regierungsinspektor a.D. Förster

Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Lieber Herr Förster!

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

101
(13a) Pommersfelden, den 28. Mai 1944
Berlin NW 7, den
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

Nr.

Lieber Herr Förster !

ich habe heute den Wertbrief mit dem Geld und den verschiedenen Papieren erhalten und ich danke Ihnen sehr für die viele Mühe , die Sie mit der Beschaffung gehabt haben .. Ich will morgen schon abfahren, habe infolgedessen heute am Pfingstsonntag sehr viel zu tun , da ich noch eine Arbeit wenigstens im Entwurf fertig bringen möchte .

In Berlin scheint es ja neulich böß gewesen zu sein , ich freue mich, daß Sie und das Institut heil davon gekommen sind. Aber das Schloß und der Dom , das sind doch arge Verluste ! Und das K. Wilhelm Denkmal steht noch .

Bis zur Unterschrift für die Juligehälter werde ich zurück sein. In Italien habe ich die Adresse: Feldpost 59158 , schreiben Sie aber an „Dr. Opitz für Prof. Th.M.“, denn von mir werden die Herren bei der Post nicht wissen . Nun wünsche ich Ihnen auch für die Zukunft viel

gute und vor allem ruhige Pfingsten. Mit besten Grüßen und

Heil Hitler!

*Dr. G. St. Raabe hat mündlich mitgeteilt
dass Herr Dr. Opitz, Wilhelmstraße,
Königsberg*

Th. Mayer